

## Fraport-Discount-Calls mit hohen Chancen bis zum Jahresende

Obwohl Flugreisende derzeit mit Problemen, wie durch Personalmangel abgesagte Flüge zu kämpfen haben, sollte sich die gesamte Reise- und Flugbranche nun wieder auf dem Weg nach oben befinden. Nach ihrem 32-prozentigen Absturz von 67 Euro vom 16.2.22 auf bis zu 45 Euro (7.3.22) wurde die Aktie des Flughafenbetreibers Fraport (ISIN: DE0005773303) innerhalb einer breiten Tradingrange von 46 bis 55 Euro gehandelt.

Für Anleger, die der Aktie im aktuell unsicheren Marktumfeld zumindest eine halbwegs stabile Kursentwicklung zutrauen, die aber auch bei einem stagnierenden oder leicht fallenden Aktienkurs positive Rendite erzielen wollen, könnte eine Investition in Discount-Calls interessant sein. Im Gegensatz zu „normalen“ Call-Optionsscheinen, die naturgemäß nur bei einem steigenden Aktienkurs Gewinne abwerfen, können Anleger mit Discount-Calls auch bei einem stagnierenden oder fallenden Aktienkurs positive Renditen erwirtschaften.

### Discount-Call mit Cap bei 45 Euro

Der DZ Bank-Discount-Call auf die Fraport-Aktie mit Basispreis bei 40 Euro, Cap bei 45 Euro, BV 0,1, Bewertungstag 16.12.22, ISIN: [DE000DV1MLL6](#), wurde beim Aktienkurs von 51,24 Euro mit 0,43 – 0,44 Euro gehandelt. Wenn die Aktie am 16.12.22 auf oder oberhalb des Caps notiert, dann wird der Discount-Call mit der Differenz zwischen dem Cap und dem Basispreis unter Berücksichtigung des Bezugsverhältnisses mit  $((45 \text{ Cap} - 40 \text{ Basispreis}) \times 0,1) = 0,50$  Euro zurückbezahlt.

Deshalb ermöglicht dieser Schein bis zum Jahresende bei einem bis zu 12,18-prozentigen Kursrückgang der Aktie die Chance auf einen Ertrag von 13,63 Prozent (=29 Prozent pro Jahr). Notiert die Aktie am Bewertungstag zwischen dem Basispreis und dem Cap, dann errechnet sich der Rückzahlungsbetrag, indem der Basispreis vom dann aktuellen Aktienkurs subtrahiert wird. Bei einem Aktienkurs von angenommenen 43 Euro wird der Schein mit 0,30 Euro zurückbezahlt, unterhalb von 40 Euro wird er wertlos verfallen.

### Discount-Call mit Cap bei 60 Euro

Für bullish eingestellte Anleger könnte der DZ Bank-Discount-Call mit Basispreis bei 50 Euro, Cap bei 60 Euro, BV 0,1, Bewertungstag 16.12.22, ISIN: [DE000DV1MLM4](#), interessant sein, der beim Aktienkurs von 51,24 Euro mit 0,45 – 0,46 Euro taxiert wurde. Dieser Schein ermöglicht sechs Monaten eine Rendite von 117 Prozent, wenn die Fraport-Aktie am 16.12.22 auf oder oberhalb des Caps von 60 Euro notiert. Die Chance auf eine „Seitwärtsrendite“ besteht bei diesem Schein nicht.



Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

Apple ++ Tesla ++ Microsoft ++ Meta Platforms ++ Alphabet

Werbung

Schalten Sie in den nächsten Gang.  
Mit Hebelprodukten der DZ BANK  
auf US-Einzelwerte.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: [www.dzbank-derivate.de](http://www.dzbank-derivate.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## E.ON-Calls mit 99% Chance bei Kurserholung auf 9,40 Euro

Der Kurs der E.ON-Aktie (ISIN: DE000ENAG999) geriet in den vergangenen Tagen wegen der Energiepreiskrise massiv unter Druck. Notierte die Versorgeraktie noch am 24.5.22 oberhalb der Marke von 10 Euro, so verzeichnete sie am 16.6.22 um 18 Prozent tiefer bei 8,24 Euro ein neues 12-Monatstief. Nach der Kurserholung auf 8,72 Euro vom 17.6.22 startet die Aktie schwächer bei 8,56 Euro in den frühen Handel des 20.6.22.

Da die negative Kursreaktion der E.ON-Aktie auf die Reduktion der russischen Gaslieferungen übertrieben sei, bekräftigten die Experten von Bernstein Research mit einem Kursziel von 12,80 Euro ihre „Outperform“-Einstufung für die E.ON-Aktie. Kann sich die Aktie in den nächsten Wochen zumindest wieder dem Niveau vom vorigen Wochenbeginn bei 9,40 Euro annähern, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge abwerfen.

### Call-Optionsschein mit Strike bei 9 Euro

Der DZ Bank-Call-Optionsschein auf die E.ON-Aktie mit Basispreis 9 Euro, Bewertungstag 19.8.22, BV 1, ISIN: **DE000DW29X09**, wurde beim E.ON-Aktienkurs von 8,56 Euro mit 0,30– 0,32 Euro gehandelt.

Erreicht der Aktienkurs innerhalb des nächsten Monats zumindest wieder die Marke von 9,40 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,60 Euro (+88 Prozent) steigern.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 7,787 Euro

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die E.ON-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 7,787 Euro, BV 1, ISIN: **DE000MC7TNW3**, wurde beim E.ON-Kurs von 8,56 Euro mit 0,80 – 0,81 Euro taxiert.

Wenn die E.ON-Aktie in nächster Zeit auf 9,40 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 1,61 Euro (+99 Prozent) erhöhen – sofern die E.ON-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 7,462 Euro

Der HSBC-Open End Turbo-Call auf die E.ON-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 7,462 Euro, BV 1, ISIN: **DE000TT10BV8**, wurde beim E.ON-Kurs von 8,56 Euro mit 1,13 – 1,14 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der E.ON-Aktie auf 9,40 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 1,93 Euro (+69 Prozent) befinden.



Hebelprodukte von HSBC.  
Mit wenig Einsatz viel bewegen. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter [www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de). Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

 **HSBC**

Morgan Stanley

# Attraktive Indizes verdienen ein Zertifikat.

Wasserstoff, Lithium, Solarenergie – es gibt Entwicklungen, die sind dauerhafter als ein kurzfristiger Trend. Für solche Themen hat DER AKTIONÄR eigene Indizes entwickelt, in die Sie mit Index-Zertifikaten ganz einfach längerfristig investieren können. Es gilt also nun noch mehr: Mit uns können Sie über alles traden.

[www.zertifikate.morganstanley.com](http://www.zertifikate.morganstanley.com)

**EINEN TRADE VORAUS**

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdocument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2022 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

## Varta legt weiter zu: Bullische Tradingchance mit (Turbo)-Calls

Die Aktie des Batterie-Herstellers Varta (ISIN: DE000A0TGJ55) geriet nach ihrem 12-Monatshoch bei 165,90 Euro vom 11.8.21 massiv unter Druck. Nach der Veröffentlichung der durchwachsenen Quartalszahlen fand die Talfahrt am 12.5.22 bei 67,88 Euro ihren Tiefpunkt. Vor allem in den vergangenen Tagen nahm die Erholung Fahrt auf. Am 14.6.22 notierte die Aktie noch unterhalb von 79 Euro.

Wegen des erwarteten lukrativen Einstieges in das Autobatteriegeschäft empfehlen die Experten von Goldman Sachs mit einem Kursziel von 102 Euro ihre Kaufempfehlung für die Varta-Aktie. Kann die Aktie ihre steile Aufwärtsbewegung beibehalten und innerhalb der nächsten zwei Wochen zumindest wieder die Marke von 100 Euro zurückerobern, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge ermöglichen.

### Call-Optionsschein mit Basispreis bei 95 Euro

Der DZ Bank-Call-Optionsschein auf die Varta-Aktie mit Basispreis bei 95 Euro, Bewertungstag 16.9.22, BV 0,1, ISIN: [DE000DV80W64](#), wurde beim Varta-Aktienkurs von 91,20 Euro mit 0,42 – 0,44 Euro gehandelt.

Kann die Varta-Aktie in spätestens zwei Wochen ihren Anstieg auf 100 Euro fortsetzen, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,90 Euro (+105 Prozent) erhöhen.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 80,538 Euro

Der SG-Open End Turbo-Call auf die Varta-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 80,538 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000SN1V149](#), wurde beim Aktienkurs von 91,20 Euro mit 1,15 – 1,21 Euro taxiert.

Steigt der Kurs der Varta-Aktie auf 100 Euro an, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls - sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt - auf 1,94 Euro (+60 Prozent) erhöhen.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 75,23 Euro

Der BNP Paribas-Open End Turbo-Call auf die Varta-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 75,23 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000PD6W9L2](#), wurde beim Varta-Aktienkurs von 91,20 Euro mit 1,74 – 1,76 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Varta-Aktie auf 100 Euro wird der innere Wert des Turbo-Calls auf 2,47 Euro (+40 Prozent) ansteigen.

Werbung



## INVESTIEREN IN ZEITEN HOHER INFLATION

Entdecken Sie das Unlimited Index-Zertifikat auf den  
SGI Inflation Proxy Index CNTR

Jetzt mehr erfahren:  
[www.sg-zertifikate.de/inflation](http://www.sg-zertifikate.de/inflation)



## Aktuelle Aktionen der Onlinebroker und Emittenten\*:

Onlinebroker:	Smartbroker
Emittent:	Morgan Stanley, HSBC, UBS, Vontobel
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2022
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	<a href="http://www.smartbroker.de">www.smartbroker.de</a>
Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	BNP Paribas, Société Générale, Citigroup, J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2022
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	<a href="http://www.consorsbank.de">www.consorsbank.de</a>
Onlinebroker:	maxblue
Emittent:	UBS, Société Générale
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 30.06.2022
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	<a href="http://www.maxblue.de">www.maxblue.de</a>

\*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung

**AB € 0,-  
PRO ORDER**

**DADAT  
BANK**

**ICH DADAT PRODUKTE DER  
PREMIUMPARTNER TRADEN.**

DADAT – EINE MARKE DER BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AG  
MEHR AUF [DAD.AT/DEPOT](http://DAD.AT/DEPOT) Marketingmitteilung

## HebelprodukteReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@hebelproduktebericht.de](mailto:info@hebelproduktebericht.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@hebelproduktebericht.de](mailto:info@hebelproduktebericht.de) und Claus Schaffelner, [info@hebelproduktebericht.de](mailto:info@hebelproduktebericht.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.